

Berufsfeld „Öffentlicher Sektor“

Termin: Mittwoch, 18.04.2018, 9:30-17:30 Uhr
Anmeldefrist: 04.04.2018
Raum: wird per E-Mail bekannt gegeben
Dozentin: Dr. Eva Reichmann, beruf & leben GbR, Bielefeld
Kurs-Nr.: 2018/07_GA
Kursprache: Deutsch

Der öffentliche Sektor umfasst mehr als nur den Bereich des öffentlichen Dienstes – auch alle Einrichtungen, die gemeinnützige Zwecke verfolgen oder sog. öffentliche Betriebe (Stadtwerke, Sparkassen, ÖPNV usw.) fallen darunter. Im Rahmen von Public Social Private Partnerships zählen auch noch Partnerschaftsprojekte zwischen privaten und staatlichen Organisationen dazu. Somit stellt dieser Bereich in Deutschland die meisten Arbeitsplätze – ist in sich jedoch durchaus heterogen strukturiert.

Der Workshop informiert über die verschiedenen Tätigkeitsfelder im öffentlichen Sektor (Wissenschaft und Lehre; (Aus)Bildung; Gesundheitsbereich; Vereine, Verbände und Stiftungen; Finanzen; Versicherungen; Energieversorgung; ÖPNV; Politik; öffentliche Verwaltung; Ministerien; Kulturbereich; Nonprofit-Bereich usw.). Ausgewählte Bereiche/Tätigkeitsfelder (je nach Interessen der Teilnehmenden) werden intensiver analysiert. Weiterhin informiert der Workshop über Aufbaustudiengänge und Weiterbildungsmöglichkeiten für verschiedene Tätigkeitsfelder. Die Teilnehmenden haben darüber hinaus die Möglichkeit, auf Basis eines Tools aus der Personalentwicklung ihre Eignung für eine Karriereorientierung im öffentlichen Sektor zu überprüfen.

Die Teilnehmenden:

- können das Wissen über Arbeitsfelder proaktiv für die eigene Laufbahnplanung einsetzen
- haben eine Rückmeldung darauf erhalten, ob ihre persönlichen Arbeitspräferenzen zu einer Tätigkeit im öffentlichen Sektor, spezifisch öffentlicher Dienst, passen
- sind in der Lage, sich weitere notwendige Schritte auf dem Weg zum Berufsziel im öffentlichen Sektor
- auf Basis der Workshoparbeit selbst zu erschließen.

Der Workshop ist praxis- und anwendungsorientiert – mit reflektierenden und praktischen Übungen; Wissenswertes wird durch ein Skript bereitgestellt.

Die Anmeldung erfolgt über das Anmeldeformular auf der Homepage der Graduiertenakademie. Sobald die Graduiertenakademie die Anmeldung bestätigt, gilt sie als verbindlich. Die Rechnung über die Kursgebühr (30,- Euro) geht per Post an die/den Teilnehmer/in und muss bis spätestens zwei Wochen nach dem Kurstermin überwiesen werden. Es gelten die auf dem Anmeldeformular aufgeführten Teilnahmebedingungen.